



© Kurt Hörbst

B.R.O.T Pressbaum

Auszeichnung Holzbaupreis Kärnten 2019

Der Projektname mit dem Akronym B.R.O.T. steht für Begegnen, Reden, Offensein und Teilen und signalisiert die zentrale Bedeutung des Community-Gedankens. Das Projekt, bestehend aus zehn Holzhäusern mit unterschiedlichen Wohnungstypologien und einem zentralen Gemeinschaftshaus, wurde für eine neue Art des Miteinander-Wohnens maßgeschneidert. Nach einer intensiven Planungsarbeit von drei Jahren bei der die zukünftigen Bewohner stark involviert wurden, konnten die Gebäude in einer relativ kurzen Bauzeit bezogen werden. Dies war auch dank der vorgefertigten Holzleichtbauweise mit Zellulosedämmung, Massivholzdecken und einer hinterlüfteten Lärchenholzfassade gut möglich. Die zimmermannsmäßige Ausführungssorgfalt, die Detailierung und der konstruktive Holzschutz wurden vorbildlich gelöst. (Jurybewertung Holzbaupreis Kärnten 2019)

B.R.O.T. Pressbaum

Haitzawinkel 11g
3021 Pressbaum, Österreich

ARCHITEKTUR
nonconform

BAUHERRSCHAFT
**Verein Gemeinschaft
B.R.O.T.-Pressbaum**

TRAGWERKSPLANUNG
Physcon Ziviltechniker GmbH

FERTIGSTELLUNG
2018

SAMMLUNG
newroom

PUBLIKATIONSdatum
6. Oktober 2019



B.R.O.T. Pressbaum

DATENBLATT

Architektur: nonconform (Roland Gruber, Katharina Kothmiller, Peter Nageler, Caren Ohrhallinger)

Bauherrschaft: Verein Gemeinschaft B.R.O.T.-Pressbaum

Tragwerksplanung: Physcon Ziviltechniker GmbH

Fotografie: Kurt Hörbst

S&P Climadesign GmbH

Schöberl & Pöll GmbH

KEM Montage GmbH

HATEC Elektrotechnik GmbH

Funktion: Wohnbauten

Ausführung: 01/2017 - 03/2018

Grundstücksfläche: 14.000 m²

Nutzfläche: 3.046 m²

Baukosten: 7,1 Mio EUR

NACHHALTIGKEIT

Regenwasser: Sammlung in zwei Zisternen, Nutzung in einem eigenen Kreislauf für Gartenbewässerung und zum Toilettenspülen. So können über das Jahr rund 500-1.000 m³ Trinkwasser eingespart werden.

Die Heizenergie- und Warmwasserversorgung erfolgt zentral über ein eigenes Biomasse-Nahwärmenetz. Als Wärmeerzeuger kommen dabei ein 150 kW Hackgutkessel und 50 m² Sonnenkollektoren mit 4.000 l Pufferspeicher zum Einsatz. Die Hackgutbelieferung erfolgt durch den lokalen Maschinenring mit Holz direkt aus dem umliegenden Wienerwald. Dadurch wird der CO₂ Footprint insgesamt minimal gehalten und die Wertschöpfung bleibt in der Region. Die solarthermische Anlage unterstützt im Sommer die Warmwassererzeugung, sodass der Biomassekessel möglichst wenig im ungünstigen Teillastbetrieb gefahren werden muss.

Photovoltaik: Auf den Dächern der Gebäude wurden 6 PV-Anlagen mit insgesamt 97 kWp Nennleistung errichtet. Über das Jahr können damit rund 75 % des Strombedarfs der Gebäude selbst erzeugt werden.

E-Carsharing: Renault Zoe, Verein Fahrvergnügen: Die Parkplätze am Grundstück wurden jedenfalls bereits mit einer Ladestation mit zwei Lademöglichkeiten für Elektromobilität ausgestattet. Finanzierung der Stromkosten für E-Mobilität derzeit durch Umweltcenter der Raiffeisenbank Günskirchen.

Fahrgemeinschaften: Mitfahrbörse über soziale Medien

Für alle BewohnerInnen kann so eine hohe Mobilität bei gleichzeitig geringem CO2 Footprint erreicht werden.

Heizwärmebedarf: 27,6 kWh/m²a (Energieausweis)

Energiesysteme: Heizungsanlage aus biogenen Brennstoffen, Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung, Photovoltaik, Solarthermie, Wärmepumpe

Materialwahl: Holzbau, Überwiegende Verwendung von Dämmstoffen aus nachwachsenden Rohstoffen, Überwiegende Verwendung von HFKW-freien Dämmstoffen, Vermeidung von PVC für Fenster, Türen, Vermeidung von PVC im Innenausbau

AUSFÜHRENDE FIRMEN:

Weissenseer Holz-System-Bau GmbH

Bauunternehmen Ing. Harald Weissel Ges.m.b.H.

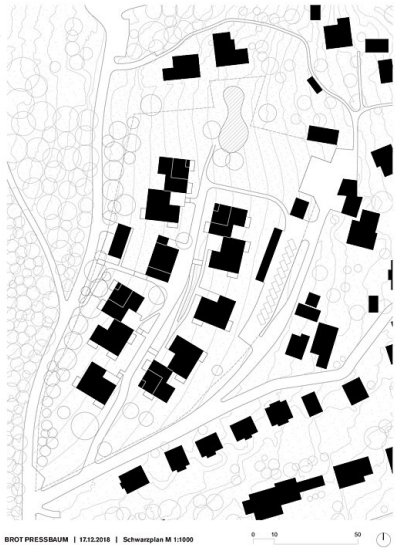
AUSZEICHNUNGEN

Holzbaupreis Kärnten 2019, Auszeichnung

WEITERE TEXTE

B.R.O.T. Pressbaum, newroom, Dienstag, 18. Juni 2019

Lageplan | 1: 1000



B.R.O.T. Pressbaum

nonconform

Lageplan

Grundrisse EG | 1: 500



Grundrisse EG

Wohnungstypen Doppelhaus



Grundrisse Doppelhaus

B.R.O.T. Pressbaum



BROT PRESSBAUM | 12.12.2018 | Ansicht und Schnitt | M 1:300

0 5 15

nonconform

Ansicht